



Sehr geehrte Unterstützerinnen und Unterstützer, Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertreter,

unser neuer Newsletter für September 2020 steht unter dem Thema „*girlsatec* heißt willkommen“. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Wenn Sie in Zukunft keine E-Mails mehr von *girlsatec* erhalten möchten, können Sie sich über folgenden Link mit einer formlosen E-Mail abmelden: [Bitte zukünftig keine E-Mails mehr schicken.](#)



Die *girlsatec*-Botschafterinnen begrüßen die neuen weiblichen Auszubildenden zum Ausbildungsjahr 2020/2021

PRAKTIKANT*INNEN UND AUSZUBILDENDE GESUCHT?

Auf unserer Webseite, dem Facebook-Account und dem Instagram-Kanal [#girlsatecberlin](#) informieren wir regelmäßig über neue Angebote, Aktionen und Vorhaben. Hier werben wir auch gern für Ihr Unternehmen.

Senden Sie uns hierfür einfach Bild, Text, Hashtags und Veröffentlichungshinweise an info@girlsatec.de oder nehmen Sie telefonisch Kontakt mit uns auf unter: +49 (0) 30/ 9177 3415

VERANSTALTUNGEN

- | | |
|----------------|--|
| 12.10. – 15.10 | Technik-Camp in den Herbstferien |
| 16.10. – 18.10 | Seminarwochenende der <i>girlsatec</i> -Botschafterinnen |
| 03.11.2020 | Betriebsbesichtigung und Erkundung des M-E-InfoTrucks bei ABB – Veranstaltung bereits vollständig ausgebucht |
| 14.11.2020 | <i>girlsatec</i> auf der Onlinemesse „Parentum“ |



girlsatec „Meet & Greet“

An unserem Willkommensfrühstück – auch unter „Botschafterinnen Meet & Greet“ bekannt – nahm zum Beginn des Ausbildungsjahres die erste Gruppe der neuen Auszubildenden teil. Neun neue Auszubildende und drei *girlsatec*-Botschafterinnen kamen bei diesem ersten Treffen zusammen. Auch im zweiten (an dem Berufsschulturnus angepassten Treffen) nahmen acht junge Frauen und zwei Botschafterinnen teil. Beide Gruppen wurden seitens der Geschäftsführung herzlich begrüßt. Neben dem gemeinsamen Austausch wurde das Projekt *girlsatec* vorgestellt.

Im Anschluss berichteten drei *girlsatec*-Botschafterinnen von ihrem nicht immer geradlinigen Weg in die Ausbildung. Sie machten Mut für den Ausbildungsstart und betonten, dass sie jederzeit gern als Ansprechpartnerinnen dienen und bei Problemen und Herausforderungen unterstützen.

Im Kennenlernspiel „Alle, die...“ wurden schnell Gemeinsamkeiten der neuen Auszubildenden aufgedeckt. Als Alternative zu unseren Formaten aus den



Begrüßung der neuen Auszubildenden zum Ausbildungsjahresbeginn 2020/2021 und Vorstellung unseres *girlsatec*-Projektes



Die Technik-Camp-Teilnehmerin Helene Nagel mit ihrem Projekt „Innovationen für Menschen mit Behinderungen“

Foto: Hannah Nagel | Bildquelle: https://www.berliner-woche.de/hermsdorf/c-bildung/rundumblick-fuer-rolls_a221014

Vorjahren konnte diese Veranstaltung auch sehr gut unter den allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln umgesetzt werden.

Es war eine erfolgreiche Kennenlernveranstaltung mit viel Austausch, Spaß und in einer schönen Atmosphäre.

Wir freuen uns über die neue Verstärkung für unser *girlsatec*-Team und vor allem darüber, dass die motivierten jungen Frauen trotz aktueller Lage einen guten Start in ihre Ausbildung hatten.

Von „Jugend forscht“ ins Technik-Camp

An unserem Sommerferien-Technik-Camp nahm Helene, die zwei Jahre in Folge den Berliner Jugend-forscht-Sonderpreis der Christoffel-Blindenmission (CBM) gewonnen hat, teil. Um Rollstuhlfahrer*innen einen besseren Rundumblick zu ermöglichen brachte Helene Autokameras (zum Einparken) an. Rollstuhlfahrer*innen konnten die Videos per Smartphone oder Tablet nachverfolgen. Dies ermöglicht einen freien Blick auf die Fußstützen und den hinteren Bereich des Rollstuhls. Wir sind



begeistert von dem kreativen Projekt „Rundumblick für Rollis“ und freuen uns, dass Helene beim Technik-Camp dabei war! Mehr über Helenes Projekt erfahren Sie hier: https://www.berliner-woche.de/hermsdorf/c-bildung/rundumblick-fuer-rollis_a221014

Von der Auszubildenden – zur Ausbilderin

Unter unseren *girlsatec*-Botschafterinnen sind nach und nach immer mehr Ausbilderinnen vertreten: Anita, Janni und Maggy. Alle drei sind begeistert von ihrem Beruf und jede hat ihren ganz eigenen Weg dahin gefunden.

Jannis Weg führte über Praktika als Bühnenbildnerin und Friseurin hin zum Ausbildungsberuf der Technischen Systemplanerin bei Stadler Pankow GmbH. Hinter ihren Leidenschaften Malen, Basteln und Planen sah sie erst nach verschiedenen Praktika ein, dass ein technisches Berufsbild für sie in Frage kommt.

Im Anschluss an ihre Ausbildung konnte sie bei ihrem Arbeitgeber ein duales Studium zur Ingenieurin absolvieren und ist nun Ausbilderin und unterstützt als *girlsatec*-Botschafterin Schüler*innen bei ihrem Weg zur Berufsfindung.

Maggys berufliche Laufbahn begann als Informatikstudentin. Als sie jedoch nach zwei Semestern feststellte, dass ihr der Bezug zur Praxis fehlt, begann sie ein zweites Studium der Bioinformatik. Hier hielt sie fünf Semester durch, hatte jedoch mit der „Höheren Mathematik“ ihre Sorgen. Nach Studienabbruch und dem Versuch als Chemielaborantin einen Ausbildungsplatz zu finden, bewarb sie sich, fast aus Verzweiflung, auf den Job Elektronikerin für Automatisierungstechnik. Hierin fand sie ihren Traumberuf. Ihre Begeisterung dafür gibt sie

heute als Ausbilderin im ABB Ausbildungszentrum Berlin und als *girlsatec*-Botschafterin an junge suchende Frauen weiter.

Anitas Entscheidung stand schon recht früh für sie fest. Sie hat sich schon als Schülerin sehr viel mit Technik auseinandergesetzt. Naturwissenschaften lagen ihr einfach, Physik und Mathe fand sie super. Ihr technisches Interesse sollte demnach auch sehr stark ihre Berufswahl beeinflussen. Als Mechatronikerin konnte sie ihre Interessen voll einbringen. Heute möchte sie als Ausbilderin im ABB Ausbildungszentrum Berlin junge Frauen begleiten und schätzt als junge Mutter vor allem die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Die Ausbilderinnen und *girlsatec*-Botschafterinnen Anita, Janni und Maggy

Im bundesweiten Online-Workshop "Ausbilderinnen gewinnen" von der Initiative Klischeefrei berichten am 30. September die drei Frauen über Herausforderungen und positive Erlebnisse auf ihrem Weg. Mehr dazu finden Sie unter: www.klischeefrei.de